

An den  
Gemeinderat Bodenwöhr  
Herrn Bürgermeister  
Richard Stabl  
Schwandorfer Straße 20  
92439 Bodenwöhr

**FRAKTION  
BODENWÖHR**

Hoffmann Georg  
3. Bürgermeister  
Buchenweg 8  
92439 Bodenwöhr  
Telefon 09434 / 202 666  
Telefax 09434 / 202 694  
info@csu-bodenwoehr.de

21. Januar 2018

**Straßenausbaubeitragssatzung – Rückabwicklung Abrechnung Ausbaumaßnahmen in der jüngsten Vergangenheit.**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,  
liebe Gemeindeverwaltung,**

wie aus der Presse vernommen, wird nach Beschluß der CSU Fraktion in den nächsten Wochen die Erhebung von Beiträgen nach den Straßenausbaubeitragssatzungen vom Gesetzgeber abgeschafft. Aus unserer Sicht ein richtiges Signal und ein Schritt in die richtige Richtung, wenn wie angekündigt der entsprechende Ausgleich den Kommunen zur Verfügung gestellt wird.

Ebenfalls in der Diskussion stehen aber damit die in der jüngsten Zeit abgerechneten, bzw. die noch abzurechnenden durchgeführten Maßnahmen. In unserer Gemeinde z. B. die Ortsdurchfahrt in Altenschwand oder die Straße am Hammersee (falls diese nicht in das Erschließungsbeitragsrecht fällt), sowie die begonnenen Sanierungsmaßnahmen im Sandfeld oder kleinere Straßenausbaumaßnahmen in weiteren Ortsteilen.

Werden die in der jüngsten Vergangenheit durchgeführten Maßnahmen nach bekannt werden der neuen gesetzlichen Vorgaben trotzdem abgerechnet, bzw. nicht zurückerstattet, stellt dies aus unserer Sicht eine Ungleichbehandlung der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde dar. Wir weisen auch auf die damit verbundenen Problemfälle, Verjährungen von Einsprüchen, Klagen, Widersprüche usw. hin, welche aufwendigst einzeln abzuarbeiten wären.

Wir beantragen daher bis zur endgültigen Klärung der genauen neuen gesetzlichen Rahmenmöglichkeiten, alle weiteren noch durchzuführenden Endabrechnung auszusetzen und nach Bekanntwerden der entsprechenden Vorgaben die in jüngster Zeit abgerechneten Straßenausbaumaßnahmen rückabzuwickeln.

Wir bitten die Verwaltung dem Gemeinderat eine entsprechende Aufstellung mit den dadurch verursachten Kosten vorzulegen.

Von unserer Seite haben wir uns bereits bei der Politik mit Nachdruck dafür eingesetzt, jetzt auch die bisher abgerechneten Beiträge in der Gesetzgebung ausreichend zu würdigen.

Mit freundlichen Grüßen



( Georg Hoffmann )  
CSU-Ortsvorsitzender